

PRÜFZEUGNIS

PZ-Hoch-150721

zum Nachweis des Brandverhaltens nach DIN 4102, Teil 1

Antragsteller	Caparol Farben, Lacke, Bautenschutz GmbH Rossdörfer Straße 50 D-64372 Ober-Ramstadt
Art des Prüfmaterials	Anstrich in drei unterschiedlichen Farben, aufgebracht auf Gipskartonplatte
Bezeichnung des Prüfmaterials	„Capadecor® VarioPutz“
Probenahme	durch Antragsteller
Inhalt des Antrags	Prüfungen zum Nachweis der Nichtbrennbarkeit zur Einreihung in die Baustoffklasse A2 nach DIN 4102, Teil 1
Geltungsdauer des Prüfzeugnisses	31. Mai 2020
Ergebnis	Das geprüfte Produkt erfüllt in beliebiger Farbe aufgebracht auf massive mineralische Untergründe die Anforderungen der Baustoffklasse A2 für nichtbrennbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1, Ausgabe (Mai 1998).



Das Prüfzeugnis umfasst 12 Seiten und 5 Anlagen.

Hinweis: Falls der o.g. Baustoff nicht als Bauprodukt gemäß MBO § 2, Abs. 9, Ziffer 1, verwendet wird, ist ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nicht erforderlich.

Dieses Prüfzeugnis gilt nicht, wenn der geprüfte Baustoff als Bauprodukt im Sinne der Landesbauordnungen verwendet wird (MBO § 17, Abs. 3).

Dieses Prüfzeugnis ersetzt nicht einen gegebenenfalls notwendigen baurechtlichen / bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweis nach Landesbauordnung. Dieser ist zu führen durch:

- eine allgemeine bauaufsichtliche Zulassung oder durch
- ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis oder durch
- eine Zustimmung im Einzelfall

Im bauaufsichtlichen Verfahren kann dieses Prüfzeugnis als Grundlage dienen

- bei geregelten Bauprodukten für die vorgeschriebenen Übereinstimmungsnachweise
- bei nicht geregelten Bauprodukten für die erforderlichen Verwendbarkeitsnachweise.

Das Prüfzeugnis darf ohne vorherige Zustimmung der Prüfstelle nur innerhalb des Geltungszeitraumes und nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden.

1. Beschreibung des Versuchsmaterials

PN 21740:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“		
	Gipskartonplatte mit rot/orangem Anstrich.		
	Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte: Dicke ca. 12,96 mm / Flächengewicht ca. 9,25 kg/m ²		
Probenaufbau	<u>Bezeichnung des Prüfmateriales</u>	<u>Chargen-Nr.</u>	<u>Verbrauch ca.</u>
Trägerplatte	Gipskartonplatte nach DIN18180 /EN520	PN21501	12,5 mm
Grundbeschichtung	Caparol Putzgrund (PN 20781)	4654104819	301 g/m ² (nass)
Schlußbeschichtung	Capadecor® VarioPutz (PN 20784)	271411370	600 g/m ² (nass)

PN 21741:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 51)“		
	Gipskartonplatte mit grauem Anstrich.		
	Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte: Dicke ca. 13,25 mm / Flächengewicht ca. 9,35 kg/m ²		
Probenaufbau	<u>Bezeichnung des Prüfmateriales</u>	<u>Chargen-Nr.</u>	<u>Verbrauch ca.</u>
Trägerplatte	Gipskartonplatte nach DIN18180 /EN520	PN21501	12,5 mm
Grundbeschichtung	Caparol Putzgrund (PN 20780)	4654104819	303 g/m ² (nass)
Schlußbeschichtung	Capadecor® VarioPutz (PN 20783)	471418934	601 g/m ² (nass)

PN 21742:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 19)“		
	Gipskartonplatte mit beigem Anstrich.		
	Von der Prüfstelle ermittelte Kennwerte: Dicke ca. 13,15 mm / Flächengewicht ca. 9,28 kg/m ²		
Probenaufbau	<u>Bezeichnung des Prüfmateriales</u>	<u>Chargen-Nr.</u>	<u>Verbrauch ca.</u>
Trägerplatte	Gipskartonplatte nach DIN18180 /EN520	PN21501	12,5 mm
Grundbeschichtung	Caparol Putzgrund (PN 20779)	4654104819	303 g/m ² (nass)
Schlußbeschichtung	Capadecor® VarioPutz (PN 20782)	471418934	600 g/m ² (nass)

Die zuvor genannte Probe wurde vom Prüfinstitute Hoch hergestellt. Weitere Angaben zur Zusammensetzung des geprüften Baustoffes liegen der Prüfstelle nicht vor. Muster sind hinterlegt.



2. Herstellung und Vorbehandlung der Proben

Für die Brandprüfungen wurden Proben für den Brennwert, die Prüfung im Brandschacht, für die Prüfungen zur Bestimmung der Rauchentwicklung bei Verbrennung bei Flammenbeanspruchung sowie Proben zur Bestimmung der Rauchentwicklung bei Zersetzung unter Verschwelungsbedingungen hergestellt. Die Proben wurden in einem Klima 23°C 50% RH bis zur Gewichtskonstanz gelagert.

3. Versuchsdurchführung Gemäß DIN 4102 Teil 1, Teil 15 und Teil 16.

4. Prüfdatum KW 27 bis KW 28 in 2015

5. Versuchsergebnisse

5.1 Bestimmung des Brennwertes und der Wärmeentwicklung

Herstellung und Vorbehandlung der Proben:

Das Material wurden Abgüsse hergestellt, getrocknet und bis zur Gewichtskonstanz im Normklima 23/50 gelagert.

Die Brennwertprüfungen wurden nach DIN 51900-2, Verfahren mit dem Bombenkalorimeter, durchgeführt.



	Material	Brennwert 1	Brennwert 2	Brennwert 3	Mittelwert
Caparol Putzgrund	Design Nr. 41 PN 20781	3,532 MJ/kg	3,485 MJ/kg	3,434 MJ/kg	3,484 MJ/kg
	Design Nr. 51 PN 20780	3,417 MJ/kg	--- MJ/kg	--- MJ/kg	3,417 MJ/kg
	Design Nr. 19 PN 20799	3,401 MJ/kg	--- MJ/kg	--- MJ/kg	3,401 MJ/kg
Capadecor® VarioPutz	Design Nr. 41 PN 20784	5,953 MJ/kg	--- MJ/kg	--- MJ/kg	5,953 MJ/kg
	Design Nr. 51 PN 20783	5,948 MJ/kg	--- MJ/kg	--- MJ/kg	5,948 MJ/kg
	Design Nr. 19 PN20782	6,077 MJ/kg	6,119 MJ/kg	6,048 MJ/kg	6,081 MJ/kg

Festlegungen für die Berechnung der Gipskartonbauplatte gemäß DIN 4102 Teil 1 Abschnitt 5.2.4.5: Berechnungsmodus der MPA Stuttgart . Vereinfachend wurde mit den Nassauftragsmengen die Berechnung durchgeführt.

-Dicke der Gipskartonbauplatte nach DIN 18180: 12,5mm

-Flächengewicht der Gipskartonbauplatten nach DIN 18180: 9 kg/m²

-Flächengewicht der oberen Kartonschicht: 300g/m²

-Heizwert H_u des Kartons: 15,12 MJ/kg -Heizwert H_u des Gipskerns: 0 kJ/kg = 0 kJ/m²

daraus ergibt sich: für den Karton (2x): 4,54 MJ/m² x 2 = 9,07 MJ/m²

für Gipskartonplatte: 9,07 MJ/m² / 9kg/m² = 1,01 MJ/kg

	Material	Proben Nr.	Trockenmasse	Verbrauch Nass	Verbrauch Trocken
Caparol Putzgrund	Design Nr. 41	PN 20781	68,3%	301 g/m ²	206 g/m ²
	Design Nr. 51	PN 20780	68,4%	303 g/m ²	207 g/m ²
	Design Nr. 19	PN 20799	68,4%	303 g/m ²	207 g/m ²
Capadecor® VarioPutz	Design Nr. 41	PN 20784	42,8%	600 g/m ²	257 g/m ²
	Design Nr. 51	PN 20783	42,7%	601 g/m ²	257 g/m ²
	Design Nr. 19	PN20782	42,5%	600 g/m ²	255 g/m ²

Tabelle 1a: Bestimmung des Brennwertes und der Wärmeentwicklung für das Gesamtprodukt:

PN21740 „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“		1	2	3	4	5
		Dimension	VarioPutz	Putzgrund	GKB	Summenbildung Spalte 2 + 3 + 4
1	Brennwert H ₀	MJ/kg	5,953	3,484	1,01	---
2	Flächengewicht	kg/m ²	0,257	0,206	4,50	Σ ₁ = 4,963
3	freiwerdende Wärmemenge Zeile 1 * Zeile 2	MJ/m ²	1,530	0,718	4,55	Σ ₂ = 6,798
4	Brennwert vom Verbund Σ ₂ /Σ ₁	MJ/kg	---	---	---	1,370

Der Brennwert des Produktes beträgt nach obigen Rechenverfahren **1,37 MJ/kg**
Die freiwerdende Wärmemenge beträgt somit **6,80 MJ/m²**

Tabelle 1b: Bestimmung des Brennwertes und der Wärmeentwicklung für das Gesamtprodukt:

PN21740 „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 51)“		1	2	3	4	5
		Dimension	VarioPutz	Putzgrund	GKB	Summenbildung Spalte 2 + 3 + 4
1	Brennwert H ₀	MJ/kg	5,948	3,417	1,01	---
2	Flächengewicht	kg/m ²	0,257	0,207	4,50	Σ ₁ = 4,964
3	freiwerdende Wärmemenge Zeile 1 * Zeile 2	MJ/m ²	1,529	0,707	4,55	Σ ₂ = 6,786
4	Brennwert vom Verbund Σ ₂ /Σ ₁	MJ/kg	---	---	---	1,367

Der Brennwert des Produktes beträgt nach obigen Rechenverfahren **1,37 MJ/kg**
Die freiwerdende Wärmemenge beträgt somit **6,79 MJ/m²**

Tabelle 1c: Bestimmung des Brennwertes und der Wärmeentwicklung für das Gesamtprodukt:

PN21740 „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 19)“		1	2	3	4	5
		Dimension	VarioPutz	Putzgrund	GKB	Summenbildung Spalte 2 + 3 + 4
1	Brennwert H ₀	MJ/kg	6,081	3,401	1,01	---
2	Flächengewicht	kg/m ²	0,255	0,207	4,50	Σ ₁ = 4,962
3	freiwerdende Wärmemenge Zeile 1 * Zeile 2	MJ/m ²	1,551	0,704	4,55	Σ ₂ = 6,805
4	Brennwert vom Verbund Σ ₂ /Σ ₁	MJ/kg	---	---	---	1,371

Der Brennwert des Produktes beträgt nach obigen Rechenverfahren **1,37 MJ/kg**
Die freiwerdende Wärmemenge beträgt somit **6,81 MJ/m²**

5.2 Prüfung im Brandschacht

Probenanordnung:

# 6745:	Freihängend	PN 21740:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“
# 6747:	Freihängend	PN 21741:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 51)“
# 6748:	Freihängend	PN 21742:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 19)“
# 6749:	Freihängend	PN 21740:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“
# 6750:	Freihängend	PN 21740:	„Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“



Tabelle 2: Prüfung im Brandschacht

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#6745 Nr. 41	#6749 Nr. 41	#6750 Nr. 41	#6747 Nr. 51	#6748 Nr. 19	
1	Nr. Probenanordnung gem. DIN 4102/T15, Tab. 1	7	7	7	7	7	
2	Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante	70	70	70	60	70	cm
3	Zeitpunkt ¹⁾	1:23	1:25	1:12	0:51	1:18	min:s
4	Durchschmelzen / Durchbrennen Zeitpunkt ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
5	Feststellungen a. d. Probenrückseite Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	---	---	---	---	---	min:s
6	Verfärbungen Zeitpunkt ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
7	Brennendes Abtropfen Beginn ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
8	Umfang vereinzelt abtropfendes Probenmaterial ²⁾	---	---	---	---	---	
9	stetig abtropfendes Probenmaterial ²⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
10	Brennend abfallende Probenteile Beginn ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
11	Umfang vereinzelt abfallende Probenteile ²⁾	---	---	---	---	---	
12	stetig abfallende Probenteile ²⁾	---	---	---	---	---	
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden (max.)	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
14	Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes/abfallendes Material: Zeitpunkt ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
15	Vorzeitiges Versuchsende Ende des Brandgeschehens an den Proben ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
16	Zeitpunkt d. ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s

Tabelle 2: Prüfung im Brandschacht

Zeilen Nr.	Messwert-Art	Messwert für Probekörper					Dimension
	Versuchs-Nr.	#6745 Nr. 41	#6749 Nr. 41	#6750 Nr. 41	#6747 Nr. 51	#6748 Nr. 19	
<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>							
17	Dauer ¹⁾	./.	./.	./.	./.	./.	min:s
18	Anzahl der Proben	---	---	---	---	---	
19	Probenvorderseite ²⁾	---	---	---	---	---	
20	Probenrückseite ²⁾	---	---	---	---	---	
21	Flammenlänge	---	---	---	---	---	cm
<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>							
22	Dauer ¹⁾	00:17	00:35	00:36	00:40	00:35	min:s
23	Anzahl der Proben	4	4	4	4	4	
<u>Ort des Auftretens</u>							
24	Untere Probenhälfte ²⁾	X	X	X	X	X	
25	Obere Probenhälfte ²⁾	---	---	---	---	---	
26	Probenvorderseite ²⁾	X	X	X	X	X	
27	Probenrückseite ²⁾	---	---	---	---	---	
<u>Rauchdichte</u>							
28	≤ 400 % * min	2	3	2	3	2	% * min
29	> 400 % * min ⁴⁾	---	---	---	---	---	% * min
30	Diagramm in Anlage Nr.	1	2	3	4	5	
<u>Restlängen: Einzelwerte³⁾</u>							
31	Probe 1	48	46	43	45	44	cm
	Probe 2	47	45	41	48	48	cm
	Probe 3	43	48	44	49	46	cm
	Probe 4	45	46	45	45	46	cm
32	Mittelwert Einzelversuch ³⁾	46	46	43	47	46	cm
33	Foto des Probekörpers in Anlage Nr.	1	2	3	4	5	
<u>Rauchgastemperatur</u>							
34	Maximum des Mittelwertes	108	109	107	108	107	°C
35	Zeitpunkt ¹⁾	09:48	09:54	09:33	09:57	09:57	min:s
36	Diagramm in der Anlage Nr.	1	2	3	4	5	
<u>Bemerkungen:</u>							
37	-keine-						
38	<u>Erläuterungen zur Versuchsdurchführung:</u> - keine -						

- 1) Zeitangaben ab Versuchsbeginn
- 2) Zutreffendes angekreuzt
- 3) Bei Feuerschutzmitteln Angaben von Trägerplatte/Schaumschicht getrennt.
- 4) sehr starke Rauchentwicklung



5.3 Prüfung zur Bestimmung der Rauchentwicklung von Baustoffen – Zersetzung unter Verschwelungsbedingungen (DIN 4102, Teil 1, Anhang A)

Herstellung und Vorbehandlung der Proben:

Aus dem hergestelltem Material wurden Proben aus der Oberfläche 5 mm Breite und 2 mm Tiefe herausgeschnitten und in der Küvette geprüft. Es wurde eine Vollprüfung mit „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“ durchgeführt. Mit dem anderen Material wurden Ergänzungsprüfungen durchgeführt.

Tabelle 3a: Prüfung zur Bestimmung der Rauchentwicklung von Baustoffen – Zersetzung unter Verschwelungsbedingungen (DIN 4102, Teil 1, Anhang A)				
Versuchs-Temperatur	Mittlere Rauchdichte in %			
	PN 21740 „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 41)“			
	Versuch 1	Versuch 2	Versuch 3	Mittelwert
250°C	4,2	----	----	4,2
300°C	16,8	10,6	13,6	13,7
350°C	11,1	5,8	8,3	8,4
400°C	9,6	4,2	9,2	7,7
450°C	5,9	3,9	4,7	4,8
550°C	4,1	----	----	4,1
600°C	----	----	----	----

Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung: - keine -

Zusammenfassung der Versuchsergebnisse:
 Maximaler Mittelwert der Lichtschwächung; **13,7 %**
 bei einer Referenzkörpertemperatur von; **300°C**

Messdaten:

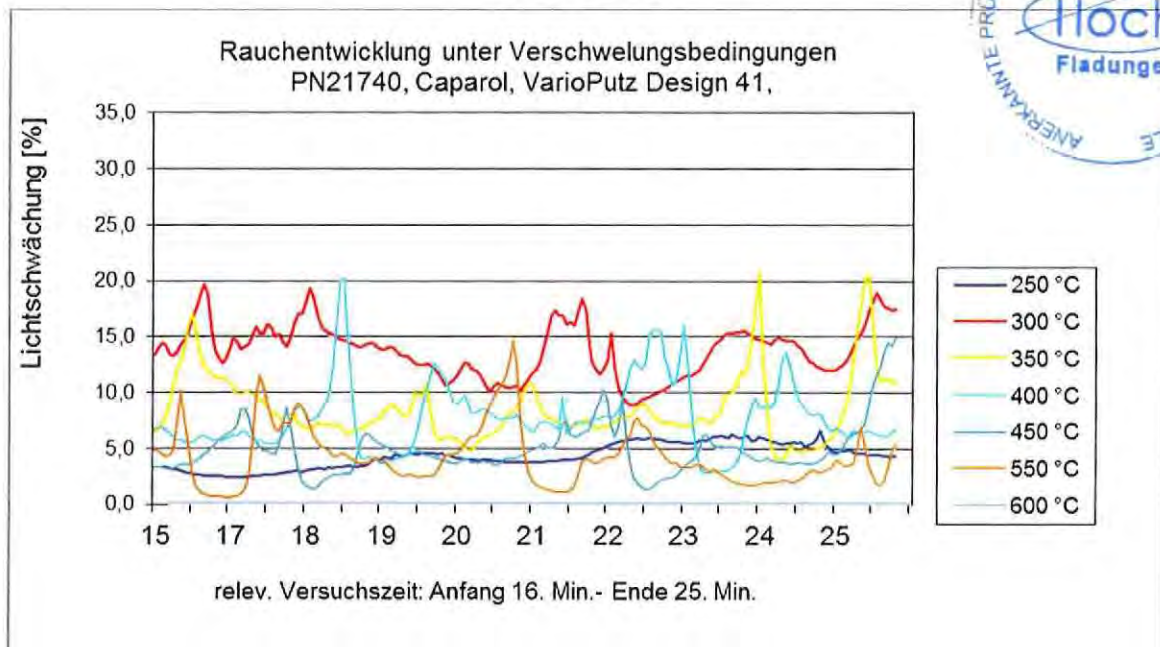


Tabelle 3b: Prüfung zur Bestimmung der Rauchentwicklung von Baustoffen – Zersetzung unter Verschwelungsbedingungen (DIN 4102, Teil 1, Anhang A)

Versuchs-Temperatur	Mittlere Rauchdichte in %			
	PN 21741 „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 51)“			
	Versuch 1	Versuch 2	Versuch 3	Mittelwert
250°C	----	----	----	----
300°C	14,1	----	----	14,1
350°C	7,6	----	----	7,6
400°C	----	----	----	----
450°C	----	----	----	----
550°C	----	----	----	----
600°C	----	----	----	----

Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung: - keine -
Zusammenfassung der Versuchsergebnisse:
 Maximaler Mittelwert der Lichtschwächung; **14,1 %**
 bei einer Referenzkörpertemperatur von; **300°C**

Messdaten:

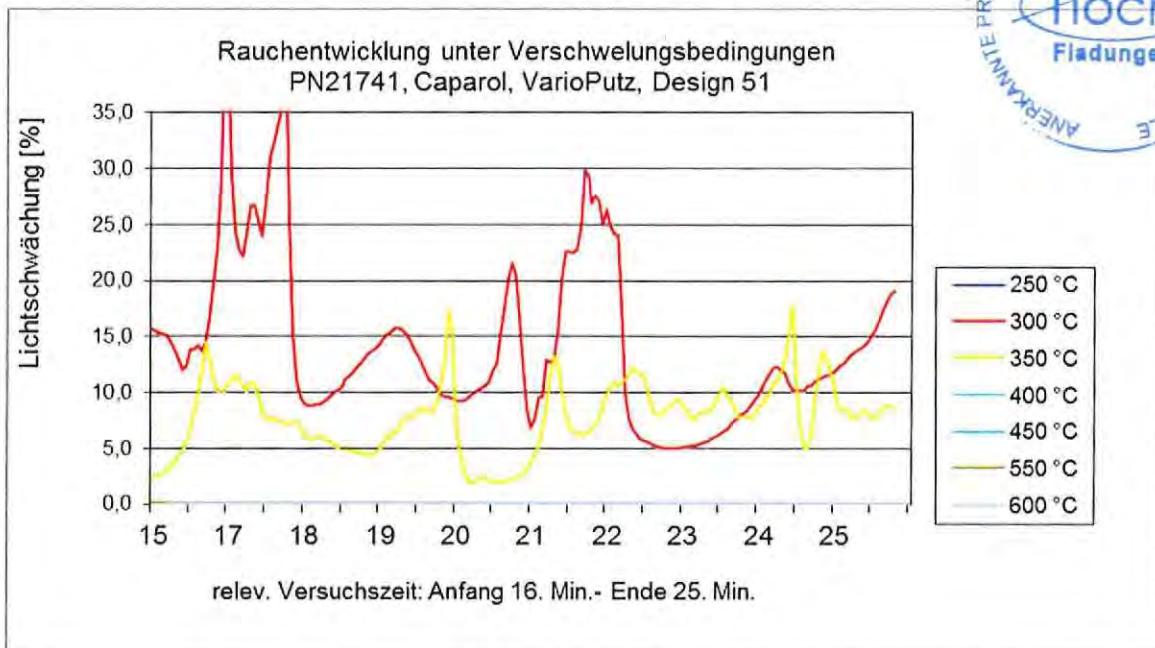


Tabelle 3c: Prüfung zur Bestimmung der Rauchentwicklung von Baustoffen – Zersetzung unter Verschwelungsbedingungen (DIN 4102, Teil 1, Anhang A)

Versuchs- Temperatur	Mittlere Rauchdichte in %			
	PN 21742 „Capadecor® VarioPutz (Design Nr. 19)“			
	Versuch 1	Versuch 2	Versuch 3	Mittelwert
250°C	----	----	----	----
300°C	10,0	----	----	10,0
350°C	9,9	----	----	9,9
400°C	----	----	----	----
450°C	----	----	----	----
550°C	----	----	----	----
600°C	----	----	----	----

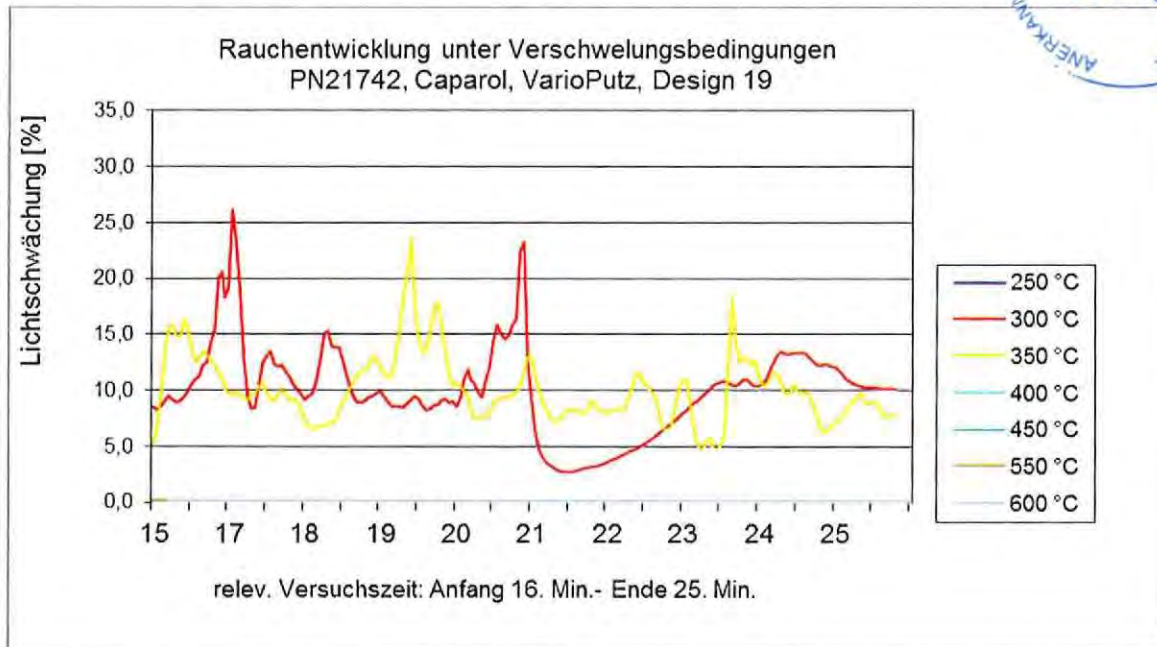
Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung: - keine -

Zusammenfassung der Versuchsergebnisse:

Maximaler Mittelwert der Lichtschwächung; **10,0 %**

bei einer Referenzkörpertemperatur von; **300°C**

Messdaten:



5.4 Prüfung zur Bestimmung der Rauchentwicklung von Baustoffen – Verbrennung bei Flammenbeanspruchung (DIN 4102, Teil 1, Anhang B)

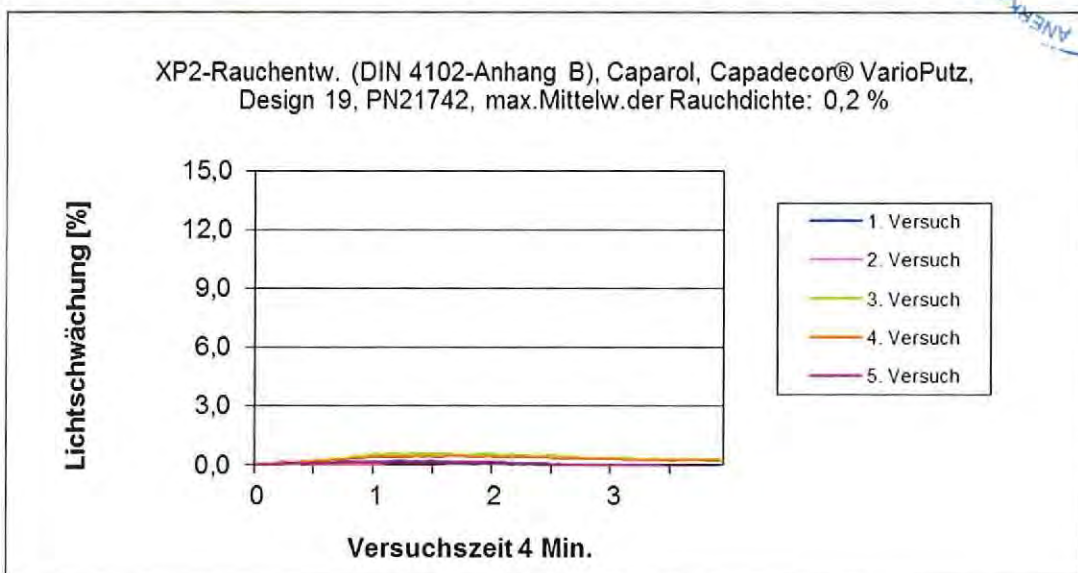
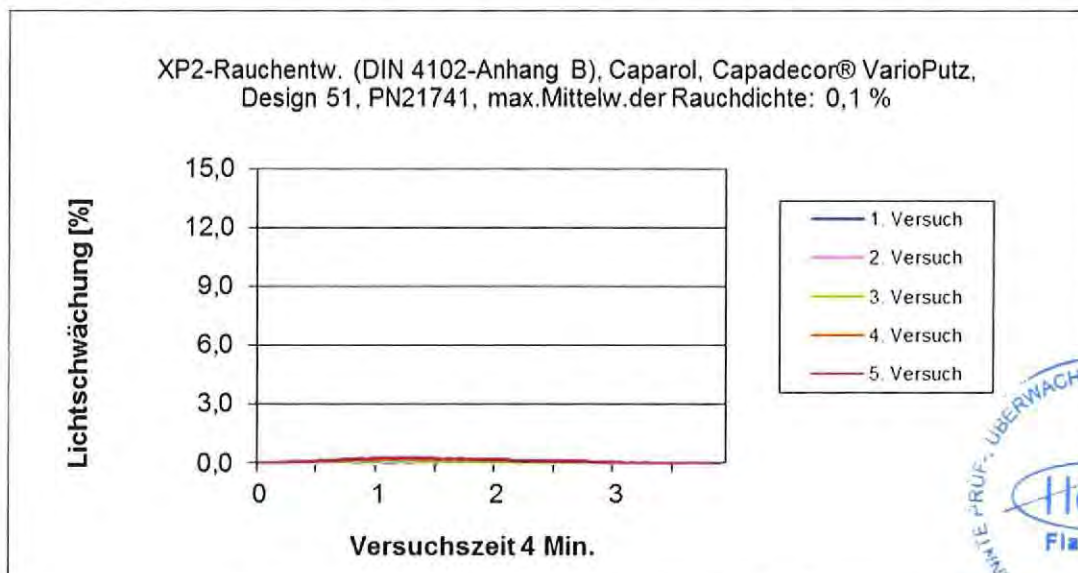
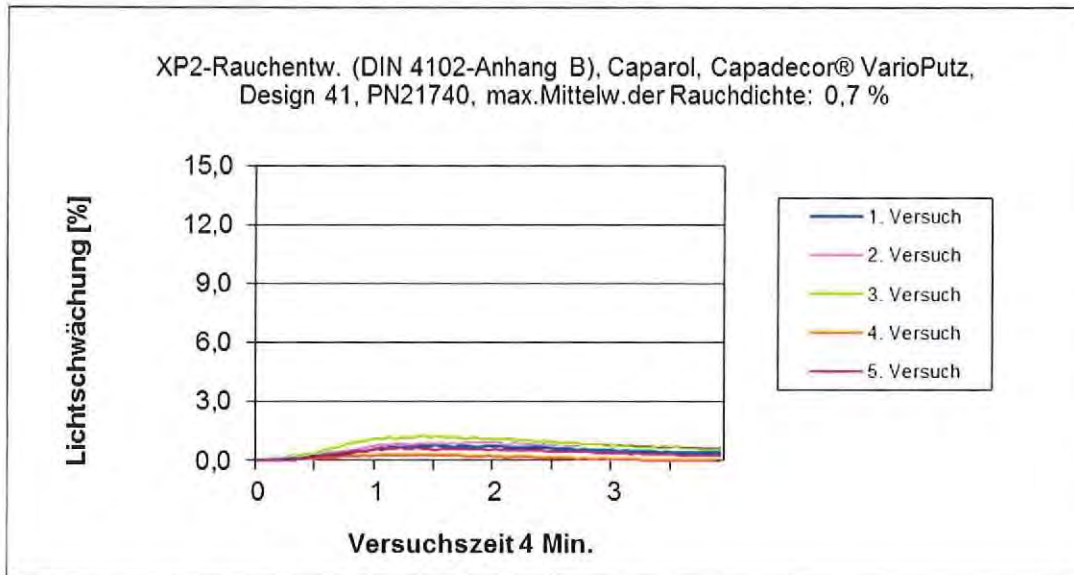
Herstellung und Vorbehandlung der Proben:

Aus dem angelieferten Material wurden Proben für die Prüfungen zur Bestimmung der Rauchentwicklung bei Verbrennung bei Flammenbeanspruchung herausgeschnitten (Probengröße 30 mm * 30 mm gemäß DIN 4102-1 B.3). Beflammung der **beschichteten Seite**.

Tabelle 4: Prüfung zur Bestimmung der Rauchentwicklung von Baustoffen – Verbrennung bei Flammenbeanspruchung (DIN 4102, Teil 1, Anhang B)										
Zeit [min : sek]	0:12	0:24	0:36	0:48	1:00	1:12	1:24	1:36	1:48	2:00
Mittl. Rauchdichte [%] Design Nr. 41	0,1	0,1	0,3	0,5	0,6	0,7	0,7	0,7	0,	0,7
Mittl. Rauchdichte [%] Design Nr. 51	0,0	0,0	0,0	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0
Mittl. Rauchdichte [%] Design Nr. 19	0,0	0,0	0,1	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2	0,2
Zeit [min : sek]	2:12	2:24	2:36	2:48	3:00	3:12	3:24	3:36	3:48	4:00
Mittl. Rauchdichte [%] Design Nr. 41	0,7	0,6	0,6	0,5	0,5	0,5	0,4	0,4	0,4	0,3
Mittl. Rauchdichte [%] Design Nr. 51	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Mittl. Rauchdichte [%] Design Nr. 19	0,1	0,1	0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
<u>Bemerkungen und Erläuterungen zur Versuchsdurchführung:</u> - keine -										
<u>Zusammenfassung der Versuchsergebnisse:</u>										
Material	Max. Rauchdichte (%)		Zeitpunkt des Auftretens (min)		Mittlere Restlichtabsorption nach Versuchsende (%)					
Design Nr. 41	0,7		1:12		0,3					
Design Nr. 51	0,1		0:48		0,0					
Design Nr. 19	0,2		0:48		0,0					




Messdaten:



6. Erläuterungen keine

7. Zusammenfassung der Versuchsergebnisse

lfd. Nr.	Versuchsart	Ergebnis	PN21740	PN21741	PN21742	Grenzwert
				Nr. 51	Nr. 19	
1	Spezifischer Brennwert H ₀	massebezogen	1370 kJ/kg	1370 kJ/kg	1370 kJ/kg	4200 kJ/kg
	freisetzbare Wärmemenge	flächenbezogen	6800 kJ/m ²	6790 kJ/m ²	6810 kJ/m ²	16800 kJ/m ²
2	Brandschachtprüfung	Restlänge:	46 cm	47 cm	46 cm	> 35 cm
		max. Rauchtemperatur:	108 °C	108 °C	107 °C	< 125 °C
		Rauchdichte-Integral:	2 % * min	3 % * min	2 % * min	---
2	Brandschachtprüfung	Restlänge:	46 cm	---	---	> 35 cm
		max. Rauchtemperatur:	109 °C	---	---	< 125 °C
		Rauchdichte-Integral:	3 % * min	---	---	---
2	Brandschachtprüfung	Restlänge:	43 cm	---	---	> 35 cm
		max. Rauchtemperatur:	107 °C	---	---	< 125 °C
		Rauchdichte-Integral:	2 % * min	---	---	---
3	Rauchentwicklung bei Zersetzung unter Verschweigungsbedingungen	Mittlere Rauchdichte bei Vergleichskörpertemp. von	13,7 % 300 °C	14,1 % 300 °C	10,0 % 300 °C	30 % ---
4	Rauchentwicklung bei Verbrennung bei Flammenbeanspruchung	max. Rauchdichte:	0,7 %	0,1 %	0,2 %	15 %
		mittlere Restlichtabsorption	0,3 %	0,0 %	0,0 %	---
5	Toxizität	wurde nicht nachgewiesen				

8. Zusammenfassendes Ergebnis

Das geprüfte Produkt erfüllt in beliebiger Farbe aufgebracht auf massive mineralische Untergründe die Anforderungen der Baustoffklasse A2 für nichtbrennbare Baustoffe nach DIN 4102, Teil 1, Ausgabe (Mai 1998). Eine inhalationstoxische Prüfung des Materiales wurde nicht durchgeführt.

9. Besondere Hinweise - keine -

10. Geltungsdauer

Dieses Prüfzeugnis gilt bis zum auf der Seite 1 genannten Zeitpunkt, falls sich die Prüfvorschriften und Beurteilungsgrundlagen, dem Stand der Technik folgend, nicht vorzeitig ändern.

Fladungen, den 13.07.2015

Sachbearbeiter:



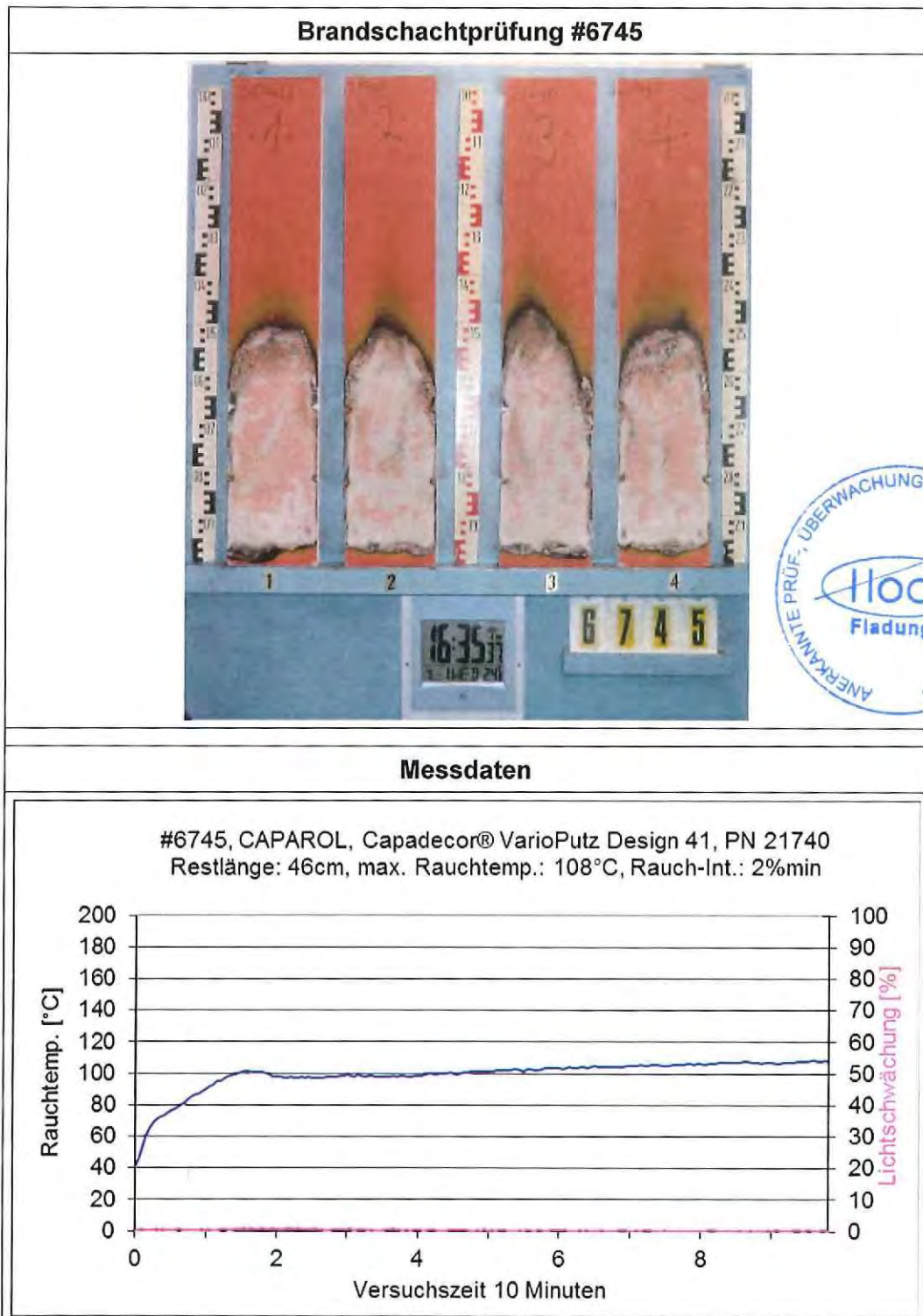
(Johann Breeuwer BSc(tech))



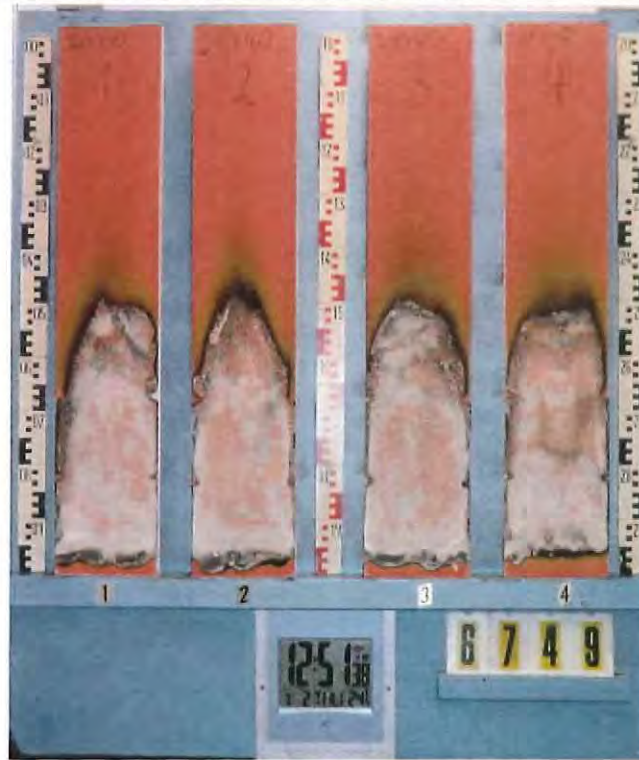
Leiter der Prüfstelle:



(Dipl.-Ing.(FH) Andreas Hoch)

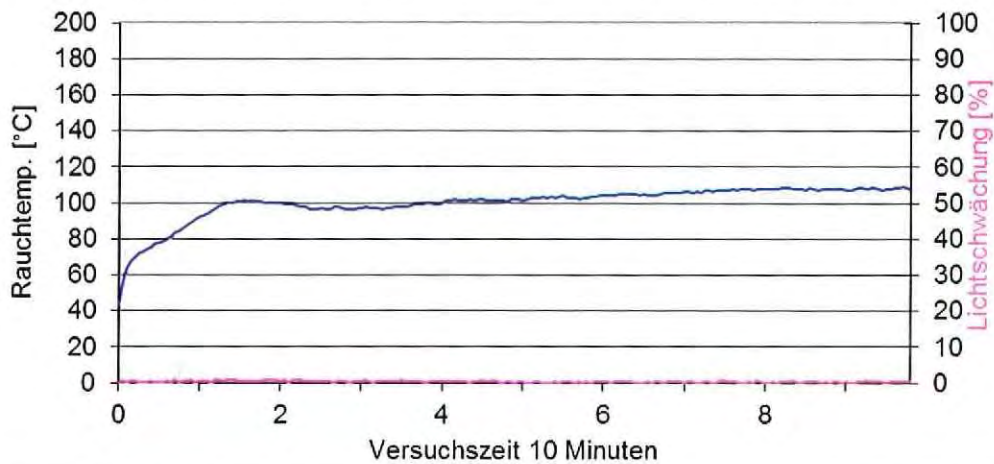


Brandschachtprüfung #6749

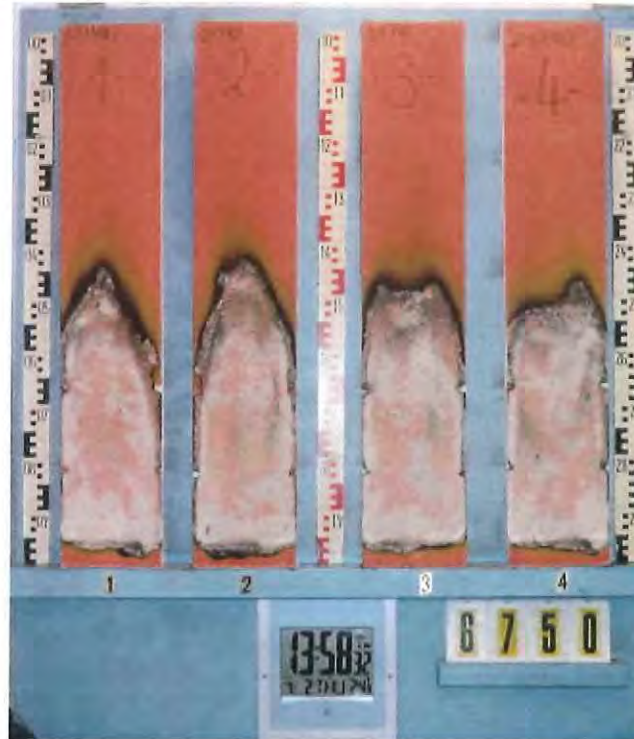


Messdaten

#6749, CAPAROL, Capadecor® VarioPutz Design 41, PN 21740
 Restlänge: 46cm, max. Rauchtemp.: 109°C, Rauch-Int.: 3%/min

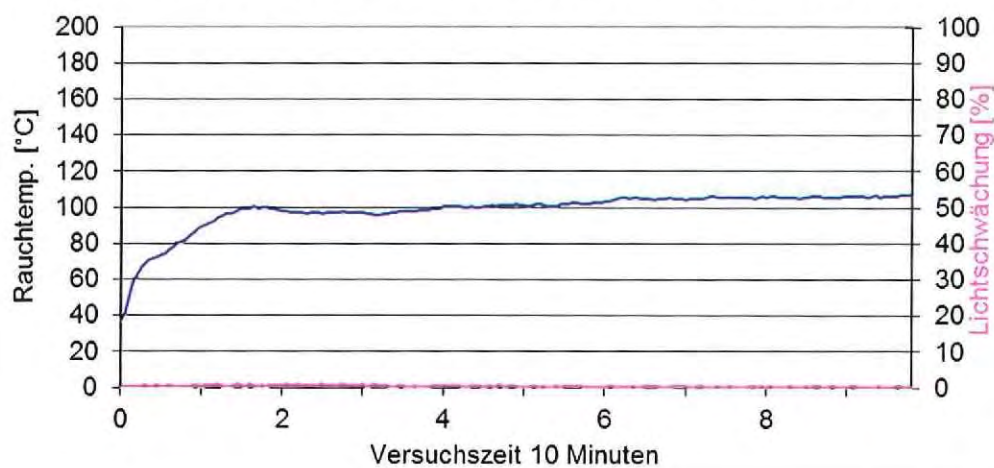


Brandschachtprüfung #6750



Messdaten

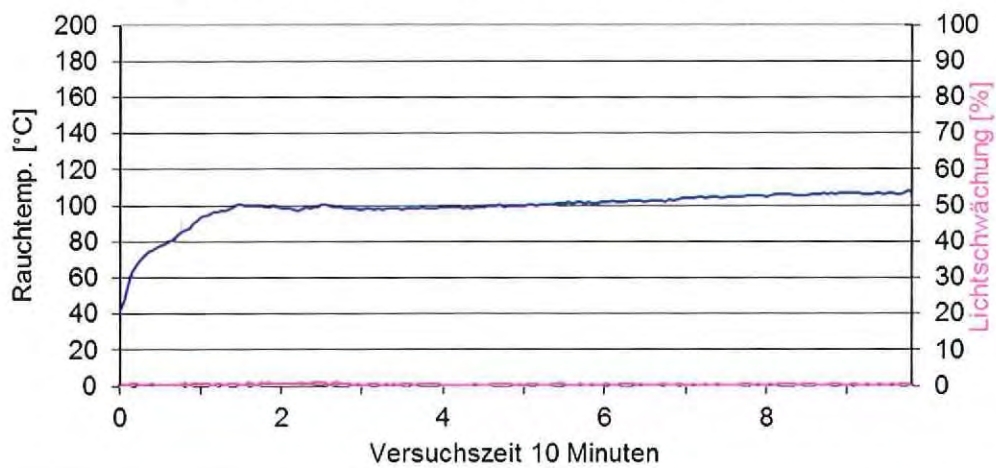
#6750, CAPAROL, Capadecor® VarioPutz Design 41, PN 21740
Restlänge: 43cm, max. Rauchtemp.: 107°C, Rauch-Int.: 2%/min

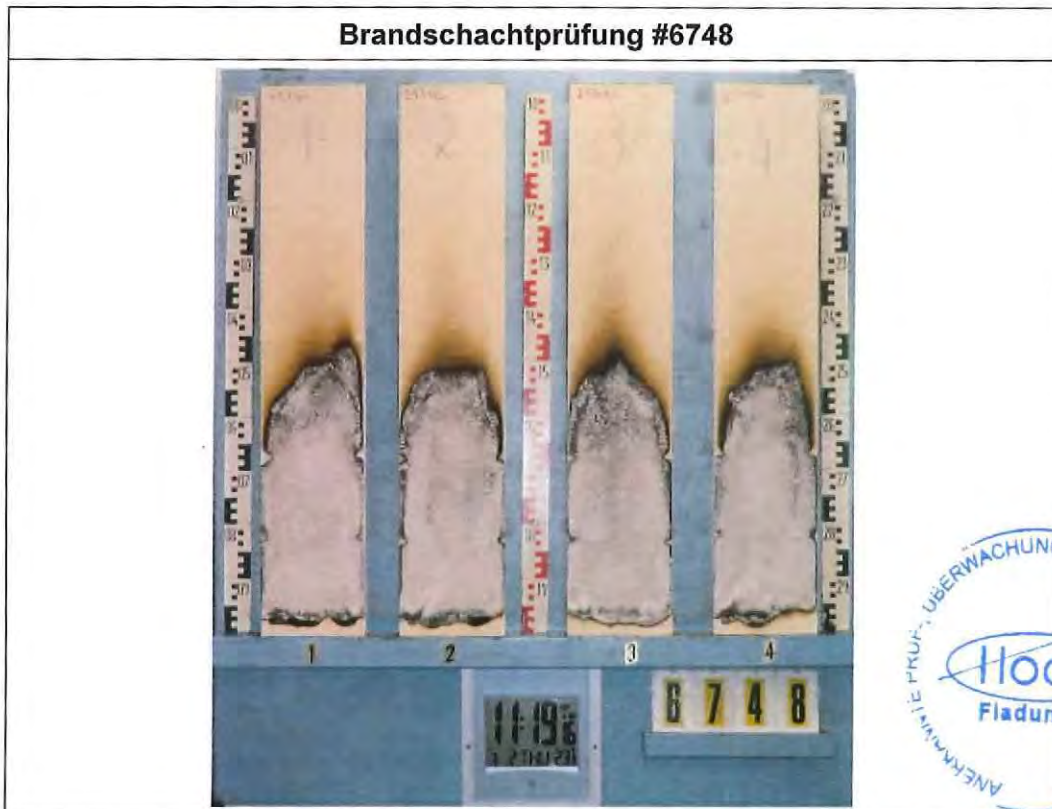




Messdaten

#6747, CAPAROL, Capadecor® VarioPutz Design 51, PN 21741
 Restlänge: 47cm, max. Rauchttemp.: 108°C, Rauch-Int.: 3%/min





Messdaten

#6748, CAPAROL, Capadecor® VarioPutz Design 19, PN 21742
Restlänge: 46cm, max. Rauchtemp.: 107°C, Rauch-Int.: 2%/min

